



Wegweiser CI-Sprechstunde

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine Versorgung mit einem Cochlea-Implantat (CI) geplant bzw. es soll untersucht werden, ob Sie ein Kandidat für ein CI sind. Bis zur Feststellung, ob Sie die Voraussetzungen für ein CI mitbringen, sind mehrere Voruntersuchungen durchzuführen. Um Ihnen einen Überblick über die zu durchlaufenden Stationen zu geben, haben wir für Sie diesen Wegweiser zusammengestellt.

Die Dauer der einzelnen Untersuchungen variiert sehr stark und kann daher leider nicht genau vorausgesehen werden, sodass es zu Wartezeiten kommen kann. Auch kann die Reihenfolge eine andere sein, als hier aufgeführt. Dies dient dazu, Ihre Wartezeit zu verkürzen. Haben Sie für den heutigen Tag nicht genügend Zeit eingeplant, so besteht die Möglichkeit, die Voruntersuchungen auf zwei Termine zu verteilen. Im Bedarfsfall ist Frau Kröhnert (Tel.: 06221 - 566715) Ihre Ansprechpartnerin.

Ein Überblick über die bevorstehenden Untersuchungen:

Station 1: Die Eingangsuntersuchung

Bei der ersten Vorstellung in unserer CI-Sprechstunde wird Ihre Vorgeschichte erhoben sowie eine HNO-Untersuchung durchgeführt. Am gleichen Tag erfolgt eine ausführliche audiometrische Diagnostik (subjektive und objektive Hörprüfungen). Nach diesen Untersuchungen können wir bereits entscheiden, ob für Sie eine Versorgung mit einem CI grundsätzlich in Frage kommt oder wir eine andere Therapieoption zur Hörverbesserung wählen sollten.

Station 2: Die Bildgebung

Vor einer Versorgung mit einem CI ist es erforderlich, die anatomischen Strukturen des Kopfes und insbesondere der Hörschnecke (Cochlea) darzustellen. Anhand der Bilder der Computertomographie und Kernspintomographie wird die Operation geplant.

Station 3: Die Eignungsgespräche

In einem Logopädisch-audiotherapeutischem Vorgespräch wird Ihr persönliches Patientenprofil erhoben. Außerdem wird Ihnen das Vorgehen nach der Operation erläutert und Sie können Fragen zu den Rehabilitationsmaßnahmen stellen. In einem weiteren Gespräch zeigt Ihnen ein/e audiologische/r MitarbeiterIn die aktuellen Geräte der führenden Cochlea-Implantat Hersteller und beantwortet Fragen zur Technik.

Station 4: Das Abschlussgespräch

In Zusammenschau sämtlicher Befunde (HNO-Untersuchung, audiometrische Diagnostik, radiologische Bildgebung und CI-Vorgespräche) wird mit Ihnen im Rahmen des Abschlussgesprächs mit dem HNO-Arzt / der HNO-Ärztin die Versorgung mit einem Cochlea Implantat geplant.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt,

Hals-, Nasen- und Ohrenklinik
CI-Rehabilitationszentrum
IK-Nr.: 540820364

Univ.-Prof. Dr.Dr. h.c. P. K. Plinkert
Geschäftsf. Direktor

Prof. Dr. M. Praetorius
Leiter der Sektion
Otologie und Neuro-Otologie
Ärztlicher Leiter

Prof. Dr. S. Hoth
Leiter der Audiologie

I. Mandl, M.Sc.
Therapeutische Leitung



Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg
Tel.: 06221/56-34707
Fax: 06221/ 56-5368
hno-ci@med.uni-heidelberg.de
www.cirz-heidelberg.de



Ihr CI-Team

